

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **96 (1970)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rösti

CARINO

– der erste
nikotinarmer Cigarillo

10 Stück Fr. 1.10 20 Stück Fr. 2.20

50 Stück Fr. 5.50



BUFFET
H B
ZURICH

IHR TREFF- ● **in Zürich**

Rud. Candrian, Inh.

Ein Buch-
geschenk?

Dann eines der beliebten Humorbücher
aus dem Nebelspalter-Verlag Rorschach

Oh - diese lästigen Brämen!

K 70/2

Comic Panel 1: A family of four is hiking with a dog. A speech bubble says: "DAS WANDERN IST DES MÜLLERS LUST...". Another says: "WARTET, EUCH WIRD DAS SINGEN GLEICH VERGEHEN!".

Comic Panel 2: The family is being bothered by mosquitoes. A speech bubble says: "iiiiii - DIESE LÄSTIGEN BRÄMEN!". Another says: "WAI, WAI, WAI".

Comic Panel 3: A close-up of a mosquito on a person's leg. A speech bubble says: "ENDLICH KRIEG ICH DICH".

Comic Panel 4: A person is holding a can of Kik. A speech bubble says: "MOMENT, ICH HABE DOCH KIK DABEI".

Comic Panel 5: A person is spraying Kik on their leg. A speech bubble says: "DAS KITZELT SO HERRLICH..".

Comic Panel 6: The family is hiking again, but the mosquitoes are gone. A speech bubble says: "EVER VATER WAR WIEDER EINMAL RETTER IN LETZTER NOT". Another says: "ANGEBER - WAS KANN ER DAFÜR, DASS ES KIK GIBT..".

Comic Panel 7: A can of Kik insect repellent. The label says: "kik hält Insekten fern". Below the can, it says: "SPRAY ODER FLÜSSIG".

kik schafft Ruhe vor Insekten

Flacon Fr. 2.30, Aerosol Fr. 5.50 in Drogerien und Apotheken



Pico della Mirandola, einer der größten Gelehrten seiner Zeit, verblüffte schon als Knabe alle Welt durch seine Kenntnisse und sein Wissen. Ein Kardinal meinte, aus Wunderkindern würden nachher komplette Idioten.

«Eure Eminenz waren doch gewiß auch ein großes Wunderkind», erwiderte der kleine Pico.

*

Bischof Lamothe war bei einem Geistlichen seiner Diözese zu Tisch. «Monseigneur», sagte boshaft ein Gast, «sind Sie nicht erstaunt darüber, daß unser Hausherr so ausgezeichnete Weine hat? Schickt sich das für einen Geistlichen?»

«Ich verzeihe ihm», erwiderte der Bischof, «denn er will sich der Weine ja dadurch entledigen, daß er Leute einlädt wie Sie!» n.o.s.

*

Die Ungarn erhalten jetzt ohne große Schwierigkeiten Visa, um ihre Verwandten im Ausland zu besuchen oder, im Falle von älteren Leuten, ganz bei ihnen zu bleiben. In Budapest spottet man: «Das ist Kadars Rache an den Leuten, die 1956 geflohen sind. Jetzt schickt er ihnen die alten Verwandten auf den Hals.»

*

Die IOS, der Investment-Fonds, dessen Schwierigkeiten Wallstreet und die anderen Weltbörsen erschütterten, hat ihren Kunden zum Jahreswechsel 1969-70 einen Kalender geschenkt. Von den hübschen Wochenmerksprüchen verdienen einige, zitiert zu werden: «Die größten Sprünge machen die, die einen leeren Beutel haben (Alte Känguruh-Weisheit).» – «Reiche Leute haben keine Sorgen – höchstens Geldsorgen.» – «Wenn die Haut dick genug ist, kann man aufs Rückgrat verzichten.» – «Mehr scheinen als sein ist ein Leitspruch für Dumme. Mehr sein als scheinen ebenfalls.» – «Wer den Schaden hat, spottet jeder Beschreibung.» – «Bei Erfolg wird der Chef befördert – geht's schief, wird die Mannschaft entlassen.»

*

Bei dem totalen Streik der Postangestellten in New York sagte der Journalist Bob Orben entschuldigend, die Pöster wären zu dieser rigorosen Maßnahme gezwungen gewesen. Einen bloßen Bummelstreik hätte nämlich niemand bemerkt. TR



«In meinem Porträt sollen alle jene meiner Eigenschaften zum Vorschein kommen, die sonst nicht zum Vorschein kommen – verstanden?»



«Vielen Dank! Nun kann ich mich endlich zum professionellen Vereinsbettler ausbilden lassen!»



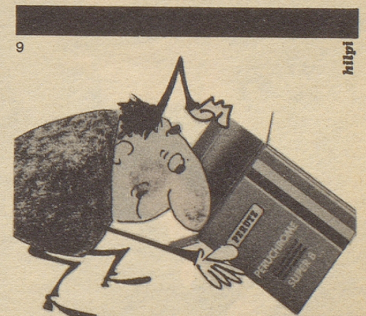
«... irgendwie müßte es uns doch gelingen, auch den Spitzensport durch Gastarbeiter ausüben zu lassen!»

Gegen Schmerzen rasch ein **MALEX**

Bündner Wacholder
 seit 1860
Kindschi
 DESTILLERIE KINDSCHI SÖHNE AG DAVOS

Neue, moderne Tribüne
 Spielplan und Billette durch Reise- und Verkehrsbüros oder Tell-Büro Interlaken
 Tel. (036) 2 28 17
 9. Juli bis 5. September

TELL
 Freilicht Spiele Interlaken



Gold-Vreneli in **PERUTZ COLOR** Packungen?
 * Nähere Angaben (Teilnahmeformulare) über die Gold-Vreneli-Aktion erhalten Sie bei Ihrer PERUTZ Verkaufsstelle.
PERUTZ Schmalfilme
 Super 8 und 2 x 8 mm – von höchster Brillanz – gestochene Schärfe, leuchtende Farben

Entwicklung im 24 Stunden
 Service durch:
PERUTZ
 PERUTZ COLOR SERVICE
 8304 Wallisellen